

Wir machen Lektion 11 | K2- Verben und W-Fragen mit Präpositionen

Time: 00:12

Instructor: Guten Tag! Wir machen die nächste Lektion, Lektion 11 in unserem Kursbuch, in unserem Lehrbuch. Das ist auf Seite 120, die Lektion beginnt auf Seite 120 und worum geht es in der Lektion 11? Die Lektion trägt den Titel 'wie die Zeit vergeht'. Wir haben das Verb 'vergehen' schon gelernt. We have the learnt the verb vergehen. Gehen is to go, vergehen is to pass. How time passes, how time flies, wie die Zeit vergeht. So very briefly an overview of lesson 11. In lesson 11, was lernen wir in Lektion 11? Wir lernen zum Beispiel wie man Wünsche äußert. Äußern is to express one's wishes, we have already learnt that with möchte and will etc. oder gern. So we are going to learn another form of expressing wishes which is called Konjunktiv II. Dann lernen wir noch Ratschläge geben. Ratschlag, das Wort kennen wir auch. Ratschlag bedeutet advice oder suggestion. Ratschlag, Ratschläge bedeutet advice or suggestion. Also wir lernen Wünsche äußern, Ratschläge geben und wir sehen auch andere Themen wie gemeinsam etwas planen, zum Beispiel, was können wir gemeinsam planen, zum Beispiel ein Ausflug, ein Picknick oder ein Kinobesuch oder Theaterbesuch könnte man auch gemeinsam planen. Also da sind die Themen für Lektion 11 und dann lernen wir auch ein Paar grammatische Elemente zum Beispiel, ich habe schon erwähnt, wenn man Wünsche äußern will oder wenn man Ratschläge geben will, dann benutzt man sehr oft den Konjunktiv II. und die Formen von Konjunktiv II lernen wir bei dieser Lektion und dann gibt es noch ein weiteres wichtiges Element, Verben mit Präpositionen. So you see verbs with prepositions, this also is a topic we have covered a little bit in an earlier class and we will be dealing with it again. So for example you saw in one of our earlier classes how the verb, here we have an example, warten plus Akkusativ. So waiting, when you are waiting in English, you are waiting for somebody, for something to come or happen. So this waiting in German is warten, and the German language does not use the preposition 'für', but 'auf'. Warten auf, ich warte auf meinen Freund oder meine Freundin. Ich warte auf den Bus. Der Bus hat Verspätung. Der Bus kommt zu spät, ich muss warten. We have also seen that time that when we use verbs with prepositions, there are certain rules regarding whether the preposition will take a dative, an accusative after it, and those are the things that we learnt when we learnt Verben mit Präpositionen. So for example if you see the summary on page 129 of your book, Seite 129, da gibt es kurz und klar, die Zusammenfassung von Lektion 11. Da steht, wir freuen uns auf den Ausflug. Also, sich freuen auf, das Verb oder den Ausdruck kennen wir. Sich freuen auf, und das kommt immer mit einem Akkusativ.

Wie die Zeit vergeht!

Sehen Sie die Zeichnungen an. Beschreiben Sie das Leben von Rudi Wagner.

zur Arbeit gehen * mit Freunden zusammen sein * viel Freizeit haben *
mit Freunden tanzen gehen * die Welt kennenlernen * sich beruflich engagieren *
das Leben genießen * eine Familie gründen * ein Haus bauen * ...

So grammar wise we are learning Konjunktiv II, we are learning verb with prepositions und W-Fragen mit Präpositionen. Das ist auch verbunden mit Verben mit Präpositionen, since we have verbs with prepositions, we also have then questions. For example if you see somebody waiting, so what for are you waiting? So we have a W-question with a preposition for. Who did you talk to? Who (W-question) with a preposition 'to'. So those are the things that we are going to learn in Lektion 11.

Also beginnen wir mit der Titelseite, Seite 120, im Lehrbuch. Wie die Zeit vergeht! Sehen Sie die Zeichnungen an. Beschreiben Sie das Leben von Rudi Wagner. Rudi Wagner ist ein Mann, ist eine Person, und wir sehen * hier Zeichnungen und versuchen dann, das Leben von Rudi Wagner beschreiben. Und wir haben mehrere Möglichkeiten, we have several expressions given here. Zu Arbeit gehen, mit Freunden zusammen sein, viel Freizeit haben, mit Freunden tanzen gehen, die Welt kennenlernen, sich beruflich engagieren, das Leben genießen, eine Familie gründen und ein Haus bauen und so weiter. Was hat Rudi Wagner wann gemacht? Zum Beispiel, was hat er mit zehn Jahren gemacht? Was hat er mit sechzehn Jahren gemacht? Und dazu gibt es auch einen Audiotext, gibt es eine Unterhaltung, ein Gespräch zwischen Rudi und seinem Enkelsohn. Und wir hören das Gespräch und versuchen dann diese Übung zu machen. Also ich spiele gleich das Gespräch, das ist Nummer 48.

(Audio 1 plays)

Gut! Da haben wir das Gespräch gehört, zwischen Rudi Wagner und seiner Frau und seinem Enkelkind. Und wir können jetzt sehen, was hat Rudi Wagner wann gemacht. Zum Beispiel, mit zehn Jahren ist er in die Schule gegangen. Was hat er mit sechzehn gemacht? Mit sechzehn Jahren hat er mit Freunden viel Musik gehört. Mit zweiundzwanzig Jahren? Mit zweiundzwanzig Jahren hat er seine Frau kennengelernt. Mit dreißig Jahren? Mit dreißig Jahren haben Sie eine Reise gemacht, sind Sie in USA gereist, haben Sie die Welt kennengelernt. Die Welt kennenlernen.

Time: 15:39

Er hat eine große Reise gemacht oder die Welt kennengelernt. Mit fünfunddreißig Jahren hat er ein Haus gebaut, hat er eine Familie gegründet. Mit siebenundvierzig Jahren musste er beruflich viel engagieren, beruflich war er sehr busy oder engagiert. Mit neunundsechzig Jahren muss er jetzt nicht mehr arbeiten. Ist in Ruhestand gegangen. Das heißt, Ruhe? Peace, quiet. In Ruhestand gehen is to retire, in Ruhestand kommen oder gehen. Der Ruhestand is retirement, so in Ruhestand gehen is to retire. Und jetzt was macht Rudi Wagner? Jetzt trainiert er jeden Tag, er möchte fit bleiben. Er trainiert täglich. Also das ist die Geschichte von Rudi Wagner und die zeigt uns wie die Zeit vergeht. What does someone do at what stage in life, that is what this story is about, the story of Rudi Wagner. What did he do when he was one year old? Probably sat in a pram and went around, then went to school when he was ten. He was with friends when he was sixteen and so on and so forth. Several expressions are given here and you can go back and do this exercise by yourselves also.

Sehen Sie die Zeichnungen an. Beschreiben Sie das Leben von Rudi Wagner.

zur Arbeit gehen • mit Freunden zusammen sein • viel Freizeit haben •
mit Freunden tanzen gehen • die Welt kennenlernen • sich beruflich engagieren
das Leben genießen • eine Familie gründen • ein Haus bauen • ...

b Rudi erzählt seiner Enkelin über sein Leben. Was hat er wann gern gemacht? Notieren Sie jeweils ein Stichwort und vergleichen Sie im Kurs.

Mit 10 Jahren: in die Schule gegangen	Mit 35 Jahren: eine Familie gegründet; ein Haus gebaut
Mit 16 Jahren: viel Musik gehört	Mit 47 Jahren: war beruflich engagiert
Mit 22 Jahren: seine Frau kennengelernt	Mit 69 Jahren: ist in Ruhestand gegangen
Mit 30 Jahren: hat er eine große Reise gemacht die Welt kennengelernt	Jetzt: trainiert täglich

There were some words that were there in the conversation between Rudi Wagner and his grandson and his wife, and those words are, Kiosk for example. Was ist ein Kiosk? Ein Kiosk ist ein kleines Geschäft. Kiosk ist 'D', ein kleines Geschäft. Hier kann man zum Beispiel Zeitungen, Zeitschriften und Süßigkeiten kaufen. Ein kleines Geschäft. Draußen. Was bedeutet draußen sein? Wir waren viel draußen. Draußen bedeutet nicht in einer Wohnung, in einem Haus oder in einem anderen Gebäude. Draußen sein, to be outdoors. Das ist dann 'E'. die Ausbildung, eine Ausbildung machen? Also man macht zum Beispiel, man geht in die Schule, dann macht man einen Abschluss. Der Schulabschluss, something like the matriculation. In the Indian context, it would be class 10th and class 12th, so there are two stages in the Indian context where you have a school finishing examinations. But if you want to study, it is class 12th, that is the Schulabschluss. Study at a university that is, Schulabschluss. Schulabschluss gemacht. So Ausbildung is what one does after that, das ist

die Zeit, in der man Beruf lernt. Was sind die von Beruf, ein Wort, das wir gut kennen. Wenn man einen Beruf lernt, das ist dann Ausbildung. 'I'. Heimweh, ich bin in die USA gereist und dann plötzlich hatte ich ein Heimweh. Heimweh ist ein Gefühl. Das Gefühl, die Gefühle is your feeling. Ein trauriges Gefühl. Traurig, sad, melancholic. Ein trauriges Gefühl, wenn man nicht zu Hause ist, aber viel lieber zu Hause sein möchte. Also wenn man das Zuhause sehr vermisst, das ist dann Heimweh. It is when you feel homesick, das ist also 'B'. Pensioniert sein, in Ruhestand sein. Das bedeutet ab einem bestimmten Alter nicht mehr arbeiten müssen. Ich bin jetzt fünfundsechzig Jahre alt, ich bin pensioniert, ich muss nicht mehr arbeiten. Pensioniert sein is to be retired or in Ruhestand, und das ist dann 'F'. Die Fete ist ein anderes Wort für Party. Das ist dann 'A'. Die Abschlussprüfung, ja wir haben gesehen Ausbildung ist die Zeit, in der man einen Beruf erlernt und davor kommt natürlich die Abschlussprüfung. Das ist Test am Ende der Schulzeit oder am Ende der Ausbildung. Das ist dann 'H'. Abschluss, schluss, schließen, finished. Abschluss is the finishing, the final, the ending examination. Sparen, Geld sparen, Zeit sparen. To save. Wenig Geld ausgeben. Ausgeben? Is to spend, but money. And what is to spend time? Verbringen, Zeit verbringen. Verbringen is also to spend, but time. Andere Pläne haben. Etwas anderes machen wollen. Ich habe andere Pläne, ich möchte nicht ins Kino mitkommen. Ich möchte etwas anderes machen. Das ist dann 'C'.

s Gefühl, -e ~ feeling



C Was passt wo? Ordnen Sie zu. Hören Sie dann noch einmal das Gespräch von Aufgabe 1b im Kursbuch.

1 der Kiosk <u>D</u>	A ein anderes Wort für Party
2 draußen <u>E</u>	B <u>trauriges Gefühl, wenn man nicht zu Hause ist, aber viel lieber zu Hause sein möchte</u>
3 die Ausbildung <u>I</u>	C etwas anderes machen wollen ←
4 das Heimweh <u>B</u>	D <u>kleines Geschäft: Hier kann man zum Beispiel Zeitungen, Zeitschriften und Süßigkeiten kaufen.</u>
5 pensioniert sein <u>F</u>	E <u>nicht in einer Wohnung, in einem Haus oder einem anderen Gebäude</u>
6 die Fete <u>A</u>	F <u>ab einem bestimmten Alter nicht mehr arbeiten müssen</u>
7 die Abschlussprüfung <u>H</u>	G <u>wenig Geld ausgeben</u>
8 sparen <u>G</u>	H <u>Test am Ende der Schulzeit oder am Ende der Ausbildung</u>
9 andere Pläne haben <u>C</u>	I <u>Zeit, in der man einen Beruf lernt</u>

ausgeben ~ to spend (money)
 > verbringen ~ to spend (time)



Noch einmal ganz schnell. Der Kiosk ist ein kleines Geschäft. Hier kann man zum Beispiel Zeitungen, Zeitschriften und Süßigkeiten kaufen. Draußen bedeutet nicht in einer Wohnung, in einem Haus oder in einem anderen Gebäude. Outdoors. Ausbildung ist die Zeit, in der man Beruf lernt. Heimweh ist ein trauriges Gefühl, wenn man nicht zu Hause ist, aber viel lieber zu Hause sein möchte. Pensioniert sein ist ab einem bestimmten Alter nicht mehr arbeiten müssen. Die Fete ist ein anderes Wort für Party. Die Abschlussprüfung ist Test am Ende der Schulzeit oder am Ende der Ausbildung und sparen bedeutet wenig Geld ausgeben. Also zum Beispiel, eine sehr berühmte deutsche Bank auch trägt den Namen Sparkasse.

Time: 27:04

Spar ist auch ein Supermarkt. Dann Nummer 9, andere Pläne haben bedeutet etwas anderes machen wollen.

Das ist dann die Ausdrücke oder the expressions, die wir hier gelernt haben. Bitte üben Sie oder lernen Sie diese Ausdrücke und dann versuchen Sie, jeden Ausdruck in einem Satz zu verwenden. Versuchen Sie immer mit einem neuen Wort oder mit einem neuen Ausdruck, das Sie lernen, immer ein Satz zu bilden.

So machen wir weiter ganz schnell. Nummer 3 ist auch über Arbeit und Zeit. ich hätte gerne mehr Zeit. Es gibt hier auch eine Umfrage und dann hören wir von diesen Leuten a,b,c: Sonja Müller und Oliver Holzmann und Saskia Lorenz. Was machen Sie? Was Sie von Beruf sind, haben Sie Zeit oder haben Sie zu wenig Zeit und was wollen Sie lieber machen? Dann ganz schnell hören wir noch dieses Gespräch und wir versuchen dann die Lücken hier auszufüllen. Was sind Sie beruflich und warum haben Sie wenig Zeit und was wollen Sie gerne machen. Also noch einmal.

You can listen in to these conversations in the audios in the CDs that you have at the end of the book. So all the audios are there, this, for example, you can find in the CD number 2, file number 49, that is how you find it.

(Audio 2 plays)

Gut. So haben wir jetzt die drei ganz kurze Interviews gehört. Sonja Müller, was sagt sie? Sie ist von Beruf Krankenschwester. Sie arbeitet sehr oft Nachts auch und arbeitet viel, muss manchmal auch am Wochenende arbeiten und hat noch drei Kinder. Sie muss sich um ihre Kinder kümmern und hat zu wenig Zeit. Also sie möchte gerne irgendwann mit ihrem Mann wieder ins Kino gehen oder sie möchte gerne auch lesen, aber sie hat dafür leider keine Zeit. Beruflich ist Oliver Holzmann, er hat ein eigenes Geschäft ihm in der Innenstadt und er macht alles allein in seinem Geschäft. Das heißt nur ein Paar Tagen kommt eine Verkäuferin und hilft ihm aber sonst macht er alles allein. Das heißt, er hat dann nur am Sonntag frei und da kann er nichts machen, er ist zu müde. Also er möchte gerne mit seiner Familie mehr Zeit verbringen. We just saw in the last exercise, Zeit verbringen is to spend time. Oder seine Eltern besuchen. Er sagt, „ich sehe meine Eltern selten“ nicht so oft. Und das ist etwas was Oliver Holzmann dann gerne machen möchte. Und Saskia, was ist Saskia von Beruf? Sie ist Studentin von Beruf und aber sie arbeitet auch halbtags in einem Büro und sie muss dann arbeiten oder wenn sie nicht bei der Arbeit ist, dann ist sie an der Uni. Sie muss lernen und so hat sie auch wenig Zeit. Einerseits hat sie ihre Arbeit, andererseits muss sie auch lernen, studieren, vielleicht einen Abschluss machen und so hat sie auch wenig Zeit. Und sie möchte gerne aber reisen. Wenn sie mehr Zeit hat, möchte sie gerne reisen, Freunde besuchen oder einen Hund haben und mit dem Hund spazieren gehen. Das sind alle Wünsche.

hätte gern mehr Zeit.
Dann würde sie gern mehr ins Kino gehen.
Dann würde sie gern mehr lesen.

Ich hätte gern mehr Zeit!

3 a Hören Sie. Was machen die Personen beruflich? Warum haben sie so wenig Zeit? Notieren Sie.

A	B	C
Sonja Müller	Oliver Holzmann	Saskia Lorenz
Berufliche Aktivitäten? <i>Krankenschwester</i>	Berufliche Aktivitäten? <i>Geschäft</i>	Berufliche Aktivitäten? <i>Studentin + 1/2 Tag arbeiten</i>
Warum wenig Zeit? <i>arbeitet oft nachts / am Wochenende, 3 Kinder</i>	Warum wenig Zeit? <i>macht alles allein / nur Sonntag frei - Familie Eltern</i>	Warum wenig Zeit? <i>reisen, Freunde, Hund</i>

ins Kino / lesen

In Wünschen mit Konjunktiv II verwendet man „gern“.
Ich hätte gern mehr Zeit.

Konjunktiv II: Formen		
haben	sein	andere Verben
ich hätte	wäre	würde lesen
er/es/sie hätte	wäre	würde schlafen
sie hätten	wären	würden besuchen

So as we see in these three cases, just to shift to English because we are dealing now with *Wünschen*. We are dealing with wishes. We have three people here, Sonja Müller, Oliver Holzmann and Saskia Lorenz, and we heard their interviews. All of them are saying that they don't have much time because of their commitments, workwise, studywise. But they wish they had more time. When I say, 'I wish I had more time', I don't have too much time. That is the reality. I wish I had more time. When I express a wish, I am changing from 'I have time' to 'I had time'. It is not past, I am not saying it in the past tense, I am expressing a wish. So this wish in German is expressed with what we call Konjunktiv II. Ich habe keine Zeit, ich hätte gerne mehr Zeit. so haben, ich hätte gerne mehr Zeit.

To come back to expressing wishes. So I say, 'I wish I had more time'. If I had more time, I would read much more, I would go out with friends, I would go to the cinema, I would go to the movies etc. So I have time, or no time, is the reality. That is called the indicative mood, indicates what is. Then you say, I wish I had a little more time, then you are expressing the subjunctive mood or in German, Konjunktiv II. I wish I had more time, and if I had more time, I would do this. So I am not doing it right now, but I would go much more frequently on walks or I would visit friends etc. I would do this. So in the German language, we construct the Konjunktiv II, we are going to learn with three verbs or three forms right now, one is with *sein* (If I were...), another is with *haben* (if I had..), and one with *andere Verben*, 'würde+infinitiv' (I would do this..) I would go there, my friend would buy himself a BMW. so these are the forms of the Konjunktiv II and as we can see, they are derived from the past tense which we have also done.

Ich have, ich hatte- becomes ich hätte. Du hattest, du hättest etc. just an umlaut is added. Similarly *sein*, past tense is war--wäre. Warst-wärst and so on. It's just an umlaut that is added. And then you have the verb *werden*, which you have learnt in the present tense (to become), the past tense of *werden* is *wurde*, and from *wurde* we get its K-II, *würde*. And we use *würde+infinitive*.

Time: 38:54



K II

Grammatik

Konjunktiv II: Formen

	sein	haben	andere Verben: würde + Infinitiv
ich	wäre	hätte	würde ... essen
du	wärest	hättest	würdest ... fahren
er/es/sie	wäre	hätte	würde ... schlafen
wir	wären	hätten	würden ... schwimmen
ihr	wäret	hättet	würdet ... helfen
sie/Sie	wären	hätten	würden ... lachen

Konjunktiv II: Verwendung

- höfliche Bitte: Könntest du mir (bitte) helfen?
- Wunsch: Ich hätte gern mehr Zeit.
- Ratschlag: Ich würde mit meinem Chef sprechen.

Bertolt Brecht
Wenn die Haifische Menschen wären...



So for example we come back to our three friends, whose interviews we just heard, Sonja Müller ist Krankenschwester, sie hat wenig Zeit, weil sie sehr viel arbeitet. Und sie hätte gern mehr Zeit und wenn sie mehr Zeit hätte (if she had more time), was würde Sonja Müller machen? Dann würde sie gern mehr ins Kino gehen. Oder dann würde sie gern mehr lesen. Sonja Müller hat wenig Zeit, sie hätte gern mehr Zeit. Und wenn sie mehr Zeit hätte, was würde sie dann machen? What would she do then, if she had more time? Dann würde sie gern mit ihrem Mann ins Kino gehen oder sie würde gern mehr lesen. Oliver Holzmann hätte auch gerne mehr Zeit und dann würde er mehr Zeit mit seiner Familie verbringen oder dann würde er öfter seine Eltern besuchen. Ja verstehen Sie besuchen? To visit your parents. Wenn Oliver Holzmann mehr Zeit hätte, (it is a subordinate clause with 'wenn' (if)) würde er mehr Zeit mit seiner Familie verbringen oder würde er öfter seine Eltern besuchen. And similarly Saskia Lorenz ist Studentin, sie hat auch wenig Zeit, weil sie auch noch dazu (in addition) halbtags arbeitet und sie würde gern wenn sie mehr Zeit hätte, würde Saskia gern reisen oder mit Freunden zusammen sein oder einen Hund haben und sich um den Hund kümmern und mit dem Hund spazieren gehen usw. So these are all the wishes that people have, if they had more time. So this kind of an expression- 'if I had this..'. There is a famous song which is called 'I would rather be a sparrow than a snail, yes I would if I could, I would rather be a hammer than a nail, yes I would if I could', the entire song is in K-II.

2.49 **b** Würde – wäre – hätte. Hören Sie noch einmal. Wer hat diesen Wunsch?

Sonja Müller würde gern ...

In Wünschen mit Konjunktiv II verwendet man „gern“. Ich hätte gern mehr Zeit.

1. Oliver wäre gern mehr mit der Familie zusammen.
2. Saskia würde gern öfter Freunde treffen.
3. Oliver würde gern mal wieder ins Kino gehen.
4. Sonja würde gern mehr lesen.
5. Saskia hätte gern einen Hund.
6. Oliver würde gern mehr Sport machen.

Konjunktiv II: Formen			
	haben	sein	andere Verben
ich	hätte	wäre	würde lesen
er/es/sie	hätte	wäre	würde schlafen
sie	hätten	wären	würden besuchen

Ich würde gern weniger arbeiten.
Tom hätte gern mehr Zeit!
Wir wären jetzt gern im Urlaub!

Und Sie? Notieren Sie drei Wünsche mit Konjunktiv II auf einem Zettel.

Okay jetzt würde, wäre, hätte. Hören Sie noch einmal, das haben wir schon gehört, wer hat diesen Wunsch? Wäre gern mehr mit der Familie zusammen. Das ist Oliver Holzmann ja. Würde gern öfter Freunde treffen? Das ist Saskia. Würde mal wieder ins Kino gehen? Das ist Sonja. Würde gern mehr lesen? Auch Sonja. Hätte gern einen Hund? Ist Saskia. Und würde gern mehr Sport machen? Oliver Holzmann. So Oliver wäre gern mehr mit der Familie zusammen. Oliver would rather be (wäre gern mit der Familie zusammen). Saskia würde gern öfter Freunde treffen. Saskia would like to meet friends more often. Sonja würde gern mal wieder ins Kino gehen. So you have würde+gehen, würde+treffen. The structure is like that of a modal verb sentence. Würde plus lesen, würde plus machen. As you can see it is only hätte and wäre which are by themselves, and that is also like I would rather be somewhere, ich wäre. Would be in German is wäre. Or 'I would rather have' is just ich hätte. So wäre and hätte are by themselves, with all other verbs you can make K-II with würde plus infinitiv. Ich würde gern weniger arbeiten. Tom hätte gern mehr Zeit. Wir wären jetzt gern im Urlaub. We would much rather be right now on a holiday, than be here learning German for example. We would rather like to have been- that kind of a sentence, in German you just need the wäre.

Und Sie, notieren Sie drei Wünsche mit Konjunktiv II auf einem Zettel. It is a very simple exercise, you have to just imagine what would you rather want to do. What you would like to do- three wishes, and with those, eg. you want to buy something, you would like to eat something or you would like to go somewhere- all these wishes you would say: I would like to travel (reisen, fahren). So let's say, if I had a weekend off, if I had money, I would like to travel to Singapore. Wenn ich Zeit und Geld hätte, würde ich gern nach Singapore fahren (oder fliegen). This is the way we use the Konjunktiv II wären or wäre, hätte or würde plus infinitiv. Then back to our lesson. Sie können jetzt drei Wünsche für sich selbst notieren. Zum Beispiel, ich würde lesen, ich würde schlafen, ich würde Freunde besuchen etc. These are the forms of Konjunktiv II, it is very often referred to as just K-II. Konjunktiv II Verwendung. Using it. Höfliche Bitte: das kennen wir schon.

Time: 48:50

Eine Bitte is a Request. Höflich, polite. Höfliche Bitte- polite request. Könntest du mir bitte helfen. Kannst du mir helfen ist korrekt, kein Problem. Hilfst du mir, Ja-Nein-Frage auch okay. Könntest du mir helfen ist etwas höflicher, a little more polished or polite.

Oder Wunsch. Ich hätte gern mehr Zeit. ich hätte gern mehr Geld. Ich hätte gern mehr Feiertage. Mehr Freizeit.

Oder Ratschlag. Ratschlag, as we have seen, is an advice or a suggestion. And you can tell someone, eg. someone has a problem so you can say 'you know in your place, I would rather do that'. We'll see examples of that presently. So this is the usage of K-II.

There is a very wonderful, of course we have earlier in our lessons heard the name Bertolt Brecht, very important German writer. He has a wonderful and very short story which you might want to read, which is almost entirely in K-II. Like I told you, there is a song 'I would rather be a sparrow than a snail', similarly Brecht's story is called 'Wenn die Haifische Menschen wären'. Haifisch is a shark. If sharks were people. If sharks were human beings is a story, please look it up. I'm sure the text is available online to read. And it's not only a good exercise for K-II, but also a good exercise in reading Brecht. Wenn die Haifische Menschen wären, was würde dann geschehen, that is the question. What would happen if sharks were human beings. So würde+infinitiv for other verbs. Ich würde gern mehr lesen, ich würde gern länger schlafen, ich würde gern ins Kino gehen. That also we have seen.



4 a Vergleichen Sie die Verbformen. Was ist im Konjunktiv II bei *haben*, *sein* und *werden* anders als im Präteritum? Markieren Sie und notieren Sie die Endungen.

	haben		sein		werden		Endungen
	Präteritum	Konj. II	Präteritum	Konj. II	Präteritum	Konj. II	
ich	hatte	hätte	war	wäre	wurde	würde	-(e)st _____ _____ _____
du	hattest	hättest	warst	wärst	wurdest	würdest	
er/es/sie	hatte	hätte	war	wäre	wurde	würde	
wir	hatten	hätten	waren	wären	wurden	würden	
ihr	hattet	hättet	wart	wärt	wurdet	würdet	
sie/Sie	hatten	hätten	waren	wären	wurden	würden	

Konjunktiv II = Präteritum + Umlaut

Präteritum: → Konjunktiv II:
Gestern hatte ich frei. - Ich hätte heute gern frei!
Gestern waren wir im Zoo. - Wir wären gern im Zoo, aber er ist heute zu.

würde + Infinitiv verwendet man außerdem für die meisten Verben im Konjunktiv II:
Ich würde gern mehr lesen / länger schlafen / ins Kino gehen / ...

Ja was passt? Präteritum oder Konjunktiv II. Ich war so gern berühmt (famous), so I was a happily so famous or I would like to be? I would like to be famous. Then it would be ich wäre so gern berühmt. Gestern hattest du den ganzen Tag Zeit. past tense, so it is hattest du den ganzen Tag Zeit. Yesterday you had time the whole day. Er wollte dich gern besuchen, aber du warst nicht zu Hause. Warst is past tense so wollte gern besuchen. Wir wären jetzt (present) so gern im Urlaub. O! We would so happily be on a holiday right now and not here. So wir wären jetzt so gern im Urlaub. Als sie endlich für den Skiurlaub (ski holiday) hatten.

When do we use als? Als is used only when we have a clause that describes something which has happened once in the past. It is in the past tense already so Präteritum. Würde es schon Sommer. When they finally had money for Skiing holiday, it became already summer.




b Was passt. Präteritum oder Konjunktiv II? Kreuzen Sie an.

1. Ich war wäre so gern berühmt.
2. Gestern hattest hättest du den ganzen Tag Zeit!
3. Er wollte dich gern besuchen, aber du warst wärst nicht zu Hause.
4. Wir waren wären jetzt so gern in Urlaub.
5. Als sie endlich Geld für den Skiurlaub hatten hätten , wurde würde es schon Sommer.

c Das wäre so schön ...! Schreiben Sie die Wünsche im Konjunktiv II + gern.

1. du - öfter Sport machen	<i>Du würdest gern öfter Sport machen.</i>
2. Jan - mehr Geld haben	<i>Jan hätte gern mehr Geld.</i>
3. wir - öfter Freunde treffen	<i>Wir würden gern öfter Freunde treffen.</i>
4. du - weniger Stress haben	<i>Du hättest gern weniger Stress.</i>
5. Theresa - mehr lesen	
6. ihr - euch öfter ausruhen	
7. sie - weniger Arbeit haben	
8. ich - ...	



Dann haben wir eine Übung hier. Das wäre so schön. Schreiben Sie die Wünsche im Konjunktiv II plus gern. Du öfter Sport machen. Du würdest gern öfter Sport machen. Jan mehr geld haben. So we don't need the würde. Jan hätte gern mehr Geld. wir öfter Freunde treffen. Wir würden gern öfter Freunde treffen. Du weniger Stress haben. Du hättest gern weniger Stress. Theresa- mehr lesen, Theresa würde mehr lesen. Ihr euch öfter ausruhen. Ihr würdet euch gern öfter ausruhen. Sie weniger Arbeit haben. Sie hätte weniger Arbeit haben. Etc

So if you are using sein or haben, then you use wäre or hätte. Otherwise with any other verb you use würde plus infinitiv. These exercises are all there in your notebook, in the Arbeitsbuch. Diese Übungen sind da im Arbeitsbuch. Machen Sie diese Übungen zu Hause.

Dann machen wir weiter. Dann kommen wir zu der Aufgabe 5, auf Seite 123 und da gibt es einen Text. Tobias, was sagt er über sich selbst. Was für Probleme er hat, das müssen wir auch dann ergänzen. Und welche Ratschläge kann man Tobias geben. Bitte machen Sie das selbst, please do it on your own. Not very difficult. Tobias, zum Beispiel, sagt ich habe überhaupt keine Zeit. das geht schon morgens los. Mein Büro ist gar nicht so weit weg, aber jeden Morgen stehe ich mit meinem Auto im Stau. So first problem is Stau, traffic jam. Im Büro geht es dann weiter, meine Kollegin erzählt und erzählt und ich kann nicht richtig arbeiten. Second problem would be, Kollegin erzählt die ganze Zeit. Erzählen? To tell a story, but also to keep talking. Und ich kann nicht richtig arbeiten. So there are such problems that Tobias has, list those problems here and check here welcher Ratschlag passt zu welchem Problem. Schreiben Sie die Nummern 1 bis 4 zu den Problemen in 5a.

Zum Beispiel, du könntest deiner Kollegin sagen dass ihr in der Mittagspause reden könnt. Also, Kollegin erzählt und erzählt: Ratschlag Nummer 2.

5 a Lesen Sie den Forumsbeitrag. Wer oder was macht Tobias Probleme? Notieren Sie jeweils ein Stichwort rechts neben dem Text.

Tobias2020 Ich habe überhaupt keine Zeit. Das geht schon morgens los. Mein Büro ist gar nicht so weit weg, aber jeden Morgen stehe ich mit meinem Auto im Stau. Im Büro geht es dann weiter. Meine Kollegin erzählt und erzählt und ich kann nicht richtig arbeiten. Eigentlich kann ich um fünf Uhr nach Hause gehen. Aber fast jeden Nachmittag um halb fünf kommt mein Chef mit einer „wichtigen“ Aufgabe, die ich sofort erledigen muss. Also bin ich meistens bis sieben Uhr im Büro oder noch länger. Zu Hause will ich dann nur auf dem Sofa liegen und fernsehen, aber ständig klingelt das Telefon. Da kann ich mich auch nicht ausruhen. Und meine Freundin ist auch schon sauer, weil ich so wenig Zeit habe, und deshalb streiten wir oft.

Probleme
Stau
Kollegin erzählt die ganze Zeit → 2

b Ratschläge. Welcher Ratschlag passt zu welchem Problem? Schreiben Sie die Nummern 1 bis 4 zu den Problemen in 5a.

1. Ich würde mit meinem Chef über die Situation sprechen.
2. Du könntest deiner Kollegin sagen, dass ihr in der Mittagspause reden könnt.
3. Du solltest am Abend das Telefon ausschalten, wenn du dich entspannen willst.
4. An deiner Stelle würde ich mit dem Fahrrad zur Arbeit fahren.

Konjunktiv II: Verwendung
höfliche Bitte: Könntest du mir helfen?
Wunsch: Ich wäre gern zu Hause.
Ratschlag: Ich würde mit meinem Chef sprechen.



Again Konjunktiv II Verwendung. Könntest du mir helfen? That has been used here. Schreiben Sie weitere Ratschläge zu den Problemen von Tobias. Das können Sie auch selber machen.

können — könnte

5 a Ratschläge Ergänzen Sie die passende Form von könnte, sollte oder würde.

1. Schon wieder müde? An Ihrer Stelle würde ich zwei Tage frei nehmen.
2. Keine Zeit? Sie sollten sich einen Tagesplan machen.
Schreiben Sie dann auf, was Sie an dem Tag wirklich machen.
So könnten Sie herausfinden, wo und wie Sie Zeit verlieren.
3. Kein Geld? Ich würde nicht mehr in das teure Fitnessstudio gehen. Außerdem könnt ihr mit dem Fahrrad zur Arbeit fahren oder zu Fuß gehen.
4. Zu viel zu tun? Du solltest dir Hilfe holen: Vielleicht kann jemand für dich einkaufen gehen? Du könntest auch einmal in der Woche Pizza bestellen. Dann musst du nicht selbst kochen.

Modalverben im Konjunktiv II
Bei können bildet man den Konjunktiv II aus Präteritum + Umlaut:
Du könntest weniger essen.
Bei sollen gibt es keinen Umlaut:
Ihr solltet euch beeilen!

Dann kommen zu der nächsten Übung. Ratschläge. Ergänzen Sie die passende Form von könnte, sollte oder würde. Sollen-sollten, können-könnte und würde plus infinitiv. Schon wieder müde? An Ihrer Stelle würde ich zwei Tage frei nehmen. Keine Zeit? Sie sollten sich einen Tagesplan machen. Schreiben Sie dann auf, was Sie an dem Tag wirklich machen. So könnten Sie herausfinden, wo und wie Sie Zeit verlieren. Kein Geld? Ich würde nicht mehr in das teure Fitnessstudio gehen. Außerdem könnt ihr mit dem Fahrrad zur Arbeit

fahren oder zu Fuß gehen. Zu viel zu tun? Du solltest dir Hilfe holen: Vielleicht kann jemand für dich einkaufen gehen? Du könntest auch einmal in der Woche Pizza bestellen. Dann musst du nicht selbst kochen.

So we can see K-II being used here for Ratschläge (advice, suggestions). Schon wieder müde, tired again? An Ihrer Stelle würde ich zwei Tage frei nehmen. If I were you, in your place, I would take 2 days off. Keine Zeit? No time? Sie sollten sich einen Tagesplan machen. You should be making for yourself a daily plan, plan your day. Schreiben Sie dann auf, was Sie an dem Tag wirklich machen. Then write what you actually really do in a day. So könnten Sie herausfinden, wo und wie Sie Zeit verlieren. Then you could pinpoint, identify, find out how and where you lose time. And so on. So this is an exercise which will help you practice K-II in the context of advising someone, giving someone suggestions. And just note that we have done K-II of the modal verben. Konnte, könnte, sollte and möchte.

So just please remember that you have done the K-II of können-könnte in Lesson 9, on page 105, you will find K-II on the summary page, können-könnte and similarly sollen-sollte (sollte is the past tense and K-II of sollen).

Dann kommen wir zu der nächsten Übung, von Lektion 11, auf Seite 124 im kursbuch und das ist die Aufgabe 7. Kayaking, Ausflug. Das Bild zeigt uns zwei Freunde in Kajaks. Es gibt wieder ein Gespräch zwischen Thilo, Linda und Mereth. Wir hören das Gespräch an und dann versuchen wir, diese Aufgabe zu lösen. Speichern und das ist Nummer 50.

(Audio 3 plays)

Ja also. Hören Sie das Gespräch. Was planen die Personen? Wer macht was oder hat was gemacht? Kreuzen Sie an. Tickets kaufen? Das war Thilo. er hat gesagt, ich kaufe die Tickets am Bahnhof. Kajaks reservieren? Linda hat gesagt, dass sie beim Bootsverleih schon Kajaks reserviert hat. Brot mitbringen? Thilo sagt, dass er Brot bringt. Einen Kuchen backen? Mereth würde gern einen Kuchen backen, Apfelkuchen. Und Thilo sollte seine Kamera mitnehmen, denn er macht so schöne Bilder. Also Sie haben die CDs, bitte hören Sie den Dialog, nicht Dialog, sondern das Gespräch noch einmal und machen Sie dann oder lösen Sie dann die Aufgabe 7a und 7b. Was gehört zusammen? Verbinden Sie die Satzteile. Also Thilo kümmert sich um die Tickets. Das haben wir schon auch hier gesehen. Mereth erinnert sich an den letzten Ausflug. Das war sehr schön. Mereth sagt, dass letzte Ausflug sehr schön war. Mereth wartet nicht gern auf Thilo, denn vielleicht hatte sich Thilo beim letzten Mal verspätet und das weiß Mereth noch. Mereth spricht mit Ben. Linda freut sich auf den Ausflug. Markus bereitet sich auf die Prüfung vor. Viele Verben verwendet man mit einer Präposition. Das ist jetzt unsere Verben mit präposition. What we are saying is that many verbs, when we use them, have specific prepositions with which we use them. And this is what we are learning in this part of the lesson 11. So for example, wir freuen uns auf den Ausflug. This is also a verb that we have learnt actually. Er denkt an uns. To think of somebody, to think about somebody is in German, denken an. Sich spricht mit ihrem Freund. To speak with somebody, to speak to somebody. So notieren Sie die passende Präposition für die Verben aus 7b.

Time: 1:10:10

Der Kajak-Ausflug

7 a Hören Sie das Gespräch. Was planen die Personen? Wer macht was oder hat was gemacht? Kreuzen Sie an.

	Thilo	Linda	Mereth
Tickets kaufen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kajaks reservieren	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Brot mitbringen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einen Kuchen backen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
eine Kamera mitnehmen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

b Was gehört zusammen? Hören Sie noch einmal und verbinden Sie die Satzteile. Kontrollieren Sie mit Ihrem Partner / Ihrer Partnerin.

1. Thilo kümmert sich
2. Mereth erinnert sich
3. Mereth wartet nicht gern
4. Mereth spricht
5. Linda freut sich
6. Markus bereitet sich

- A an den letzten Ausflug.
- B auf den Ausflug.
- C auf die Prüfung vor.
- D auf Thilo.
- E um die Tickets.
- F mit Ben.



Viele Verben verwendet man mit einer Präposition. Lernen Sie die Verben immer mit Präposition, am besten mit einem Satz: warten auf + Akk.: Ich warte auf dich.

c Notieren Sie die passende Präposition für die Verben aus 7b.

sich erinnern an, sich freuen auf, sich vorbereiten auf,
sich kümmern um, warten auf, sprechen mit → Dat

↓ Akk

Verben mit Präposition
Wir freuen uns auf den Ausflug. (+ Akk.)
Er denkt an uns. (+ Akk.)
Sie spricht mit ihrem Freund. (+ Dat.)



Sich erinnern an, sich freuen auf, sich vorbereiten auf, sich kümmern um. Zum Beispiel, Thilo kümmert sich um die Tickets. Warten auf, und sprechen mit.

If you look at these verbs with prepositions, you will see that when you have something like 'mit', sprechen mit, there is no doubt. Mit is a preposition which is always dative, so when you are talking with somebody, that somebody will be dative. Ich spreche mit meinem Freund. But if you look at um, that is always accusative so we don't need to think about mit and um. But auf, an, über- all these are what we call as Wechselpräpositionen, we have learnt that also. They can be either dative or accusative and that is why it is important that we learn Verben mit Präpositionen, we have to also pay attention to which case the preposition is going to take. And that is why it is always important to learn sich freuen auf, to look forward to something, plus Akkusativ. Warten auf, to wait for something, plus akkusativ. So sich erinnern an, to remember something, akkusativ. So it is always important to remember these cases with Präpositionen. Zum Beispiel, das ist eine Übung aus dem Arbeitsbuch, Verben mit Präpositionen. Ergänzen Sie, schreiben Sie dann die Sätze in Ihrer Sprache. Das ist ein Gespräch über Kunst. Sie diskutieren immer über Kunst. Was ist hier los? Der Mann sitzt auf dem Sofa und sieht fern, und sieht ein Tennisspiel. Und die Frau denkt, immer nur Sport. Sich interessieren für. Er interessiert sich nur für Sport. Again you have für here which is always accusative so there is no need to think about which case which follow für. Sich unterhalten sich über den Urlaub. Wie war's in Italien? Total schön. Sie unterhalten (chatting, having conversation) sich über den Urlaub (about the holidays). Sich ärgern über. Ürgern also we have done, to be worked up about something, irritated or angry about something. Sich ärgern über, plus akkusativ. Sich kümmern um, to take care about something etc.

W-Fragen mit Präposition.

Dann haben wir Nummer 7 aus dem Arbeitsbuch. Ergänzen Sie die Präpositionen und die Verben in der richtigen Form. zum Beispiel, Thilo hat sich um die Tickets gekümmert. Mereth hat mit Markus gesprochen, aber er konnte nicht mitkommen. Markus wollte sich auf die Prüfung vorbereiten. And so on.

So you have verbs here and you have prepositions and you have to combine the correct verb with the correct preposition, and use the correct case also, if required. So please learn this, there will be a list of verbs with prepositions in the Arbeitsbuch. And it is a very basic list and you will probably be learning about fifteen or so Verben mit Präpositionen and it is important to know when the preposition is a Wechselpräposition, then we must also learn the case which follows with the preposition.

Was gehört zusammen? Verbinden Sie. ich freue mich so! Auf wen? Auf meine Freundin. Sie kommt heute zurück. Ich telefoniere. Mit wem? Mit meinen Eltern. Wir unterhalten (having conversation) uns gerade. Worüber? Über ein Problem in unserer Firma. Ich bereite mich vor. Worauf? Auf meine Prüfung. Sie ist echt schwer. Ich denke. Woran? To think about? An den Termin heute Abend. I am thinking about the appointment in the evening. So what we see is mit wem, auf wen. Auf meine Freundin, mit meinen Eltern. Personen. Mit plus Dativ.

Then we go on to the last part of this lesson. A few Sprichwörter. Welches Sprichwort. Saying. Also wir haben hier a, b, c, d, e, f. Sechs Sprichwörter auf Deutsch. Zum Beispiel, Morgenstund hat Gold im Mund. Zeit ist Geld. Die Zeit heilt alle Wunden. Dem Wartenden scheinen Minuten Jahren zu sein. Chinesisches Sprichwort. Kommt Zeit, kommt Rat. Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht. Afrikanisches Sprichwort. Welches Sprichwort passt zu welcher Erklärung. Ordnen Sie zu. What we have to do is that these are sayings in German, some taken from Chinese, some taken from African languages. These are sayings which are there in German and we have to now match what does it mean. Morgenstund hat Gold im Mund. das bedeutet, am Morgen kann man besonders gut arbeiten und viel schaffen. In English what do we have? Early morning? Early to bed, early to rise, makes a man healthy, wealthy and wise etc. so in German for early morning, if you wake up early morning, they say it is the golden hour. So Morgenstund hat Gold im Mund. Am Morgen kann man besonders gut arbeiten und viel schaffen. One can achieve a lot. Zeit ist Geld. ganz einfach. Man sollte seine Zeit effektiv nutzen. Die Zeit heilt alle Wunden. Time heals. Wenn viel Zeit vergangen ist (vergehen-vergangen), vergisst man auch Enttäuschungen. Täuschung? Die Enttäuschung is disappointment, frustrations. When enough time has passed, you forget your frustrations, disappointments. Dem Wartenden scheinen Minuten Jahren zu sein. For those who are waiting, minutes also seem to be years. Also es hängt von der Situation ab, wie schnell die Zeit vergeht. Hängt von etwas ab- depends on something. Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht. Das heißt, man muss Geduld haben. Gras wächst aber man muss Geduld haben. Und dann kommt Zeit, kommt Rat. Für die Lösung von einem Problem braucht man oft viel Zeit. Wenn die Zeit kommt wo ein Problem gelöst werden muss, dann kommt auch Rat.

Time: 1:22:07



b Welches Sprichwort passt zu welcher Erklärung? Ordnen Sie zu.

1. Man muss Geduld haben. ____
2. Am Morgen kann man besonders gut arbeiten und viel schaffen. ____
3. Wenn viel Zeit vergangen ist, vergisst man auch Enttäuschungen. ____
4. Man sollte seine Zeit effektiv nutzen. ____
5. Es hängt von der Situation ab, wie schnell die Zeit vergeht. ____
6. Für die Lösung von einem Problem braucht man oft viel Zeit. ____

c Welche Sprichwörter zum Thema „Zeit“ gibt es in Ihrer Sprache? Erzählen Sie.

These are basically some sayings in German, I am sure you can find more sayings in German and in English or your own language. Make a list, it is always very interesting to see what kind of images, sayings and idiomatic expressions work with. So you could practice them. For example, in the Arbeitsbuch you have, of this exercise 13, die Zeit. Ordnen Sie die Redewendungen A bis F den Situationen zu. Wie die Zeit vergeht. Mit läuft die Zeit davon. Dafür nehme ich mir viel Zeit. das lernst du mit der Zeit. es ist höchste Zeit. ich gebe Ihnen noch zwei Tage Zeit.

Also, ich brauche die fertige Arbeit erst in zwei Tagen. Ich gebe Ihnen noch zwei Tage Zeit. F. Wir müssen uns beeilen, es ist schon sehr spät. It is high time. Es ist höchste Zeit.

Oder, nummer 6. Das geht nicht so schnell, aber bald kannst du es. Das lernst du mit der Zeit. du kannst nicht alles in einem Tag lernen.

Dann haben wir: was? Wir haben uns zwei jahre lang nicht gesehen? Wie die Zeit vergeht! How time flies. Das ist dann A. ich muss bald fertig sein und eigentlich brauche ich noch viel mehr Zeit. Mir läuft die Zeit davon. Time is running out. Und das ist mehr sehr wichtig. It is very important for me. Dafür nehme ich mir viel Zeit. I will take my time. It is very important for me.

Hören Sie und sprechen Sie selbst die Redewendungen A bis F mit. You will also find these expressions in your Arbeitsbuch CD, file number 35.

So with that we come to the end of lesson 11. We have just to quickly wrap it up. We saw how to express wishes and give suggestions and we saw how to plan something, the kayak expedition or picnic. And as far as the grammar is concerned, the main thing was K-II. Konjunktiv II, what you need to remember is with sein and haben, you use wäre and hätte; with all other verbs, you use würde plus infinitiv. The summary is there on page number 129 in the textbook, you can have a look at it again. Then we have, earlier also we have learnt, but again repeated Verben mit Präpositionen. That certain verbs have certain prepositions and we

have to learn them with the case that goes along with it. Don't forget that. And then W-Fragen mit Präposition. Das haben wir schon gelernt, that we have already learnt. That with worüber and worauf, we use for things and über wen, mit wem- we use for people. This is in a nutshell lesson 11 and in the next class we go on to the last lesson of this course, lesson 12. Till then auf wiedersehen!

[Keywords: German 2, German Grammar, Europe, Subjunctive mood, Konjunktiv 2, Question words, sayings, time, temporal sayings, Europe, Learn German]